

# Objektset „Siemens Taurus“

## Allgemein

Dateiversion: 1.0  
Stand: 23.08.2004

ab Loksimversion: 2.3.1  
vorausgesetzte Packages: keine; außer Standardpackage  
Installationspfad: LokSim3D\Objekte\Fahrzeuge\AndreasZ\Taurus

## Der Autor

Name: Andreas Zimmermann

E-Mail: mail@a-zimmermann.com  
Internet: www.a-zimmermann.com

## Das Vorbild

Ab 1999 wurden bei den ÖBB die neuen Universalloks der Reihe 1016 beschafft. Bei der 1016 handelt es sich um eine reine Einsystemvariante für Österreich und Deutschland, die von der deutschen 152 abgeleitet wurde. Ab dem Jahr 2000 entstanden auch die Zweisystemloks der Reihe 1116. Sie können unter Wechselstrom 15 kV/16,7 Hz und unter 25 kV/50 Hz eingesetzt werden. Für den Einsatz in Ungarn erhielten die ersten Loks noch einen 3. Stromabnehmer für das ungarische Netz. Da in Ungarn das Netz umgerüstet wurde, konnten später die 3. Stromabnehmer wegfallen. Ebenfalls für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Österreich beschafften die ungarische Staatsbahn (MAV) einige Loks, der Reihe 1047. (So sollten die ÖBB-Loks ursprünglich heißen.)

Da auch die DB AG nach Österreich fahren wollten, aber die 152 wegen einer UIC-Lapalie die Zulassung nicht bekam, stornierte die DB AG einfach einige 152 und bestellte dafür 25 Tauri, die die Baureihennummern 182 001-025 bekamen. Für den Einsatz im eigenen Lokpool "Dispolok" baute Siemens einige Loks, die die Siemens-Baureihenbezeichnung ES 64 U2 und einen gelb/silbergrauen Lack bekamen. ES steht übrigens für EuroSprinter, die Zahl 64 für 6400 kW Dauerleistung, U für Universal, die 2 besagt, dass es sich um eine Zweisystemlok handelt und mit Bindestrich folgt die dreistellige Ordnungsnummer. 3 Tauri wurden ganz in silbergrau lackiert und wurden an die HUPAC verkauft. Einige der Dispo-/HUPAC-Tauri besitzen ein sog. Schweiz-Paket inkl. 3. Stromabnehmer und schmaler SBB-Wippe, mit dem die Loks auch in der Schweiz zugelassen sind. Die ÖBB-Loks haben meines Wissens keine Schweizzulassung !

Indienststellung: ab 1999  
Achsformel: Bo' Bo'  
Länge über Puffer: 19.3 m  
Leergewicht: 85-86 t  
Stundenleistung: 6400 kW  
Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h

## Fahrzeugvarianten

In diesem Package sind diverse Tauri enthalten:

- E-Loks Baureihen 182 der DB AG
- E-Loks Baureihen 1016/1116 der ÖBB
- E-Loks Baureihen ES 64 U2 von Siemens-Dispolok
- E-Loks Baureihen ES 64 U2 und 1116 der HUPAC
- E-Lok Baureihe 1047 der MAV

sowie eine im Design der Dispoloks gehaltene eigene Werbewerk als ES 64 U2-999.

### Anpassungen im Loksim:

Im Menü „Eigenschaften“ können noch die Zusatzfunktionen definiert werden. Möglich sind:

Stromabnehmer-1_auf:	Zustand des Pantograph 1, standardmäßig unten
Stromabnehmer-2_auf:	Zustand des Pantograph 2, standardmäßig unten
Stromabnehmer-3_auf:	Zustand des Pantograph 3, standardmäßig unten
Spitzenlicht-1_an:	Soll die Lok am Führerstand 1 Spitzenlicht zeigen? , standardmäßig aus
Spitzenlicht-2_an:	Soll die Lok am Führerstand 2 Spitzenlicht zeigen? , standardmäßig aus
Schlusslicht-1_an:	Soll die Lok am Führerstand 1 Schlusslicht zeigen? , standardmäßig aus
Schlusslicht-2_an:	Soll die Lok am Führerstand 2 Schlusslicht zeigen? , standardmäßig aus
Betriebsnummer:	Hier kann die Betriebsnummer des Fahrzeugs eingegeben werden.

Wird beim Eingabefeld „Betriebsnummer“ keine Angabe gemacht, erscheint der Standardwert. Sollen keine Angaben gemacht werden, bitte ein Leerzeichen angeben, da sonst der Standardwert angezeigt wird.

### Normalenvektoren:

Sollte die Lok nach dem Einbau in eine Strecke dunkel erscheinen, einfach mal um 180 Grad drehen !

Viel Spaß mit den Fahrzeugen wünscht,  
Andreas Zimmermann